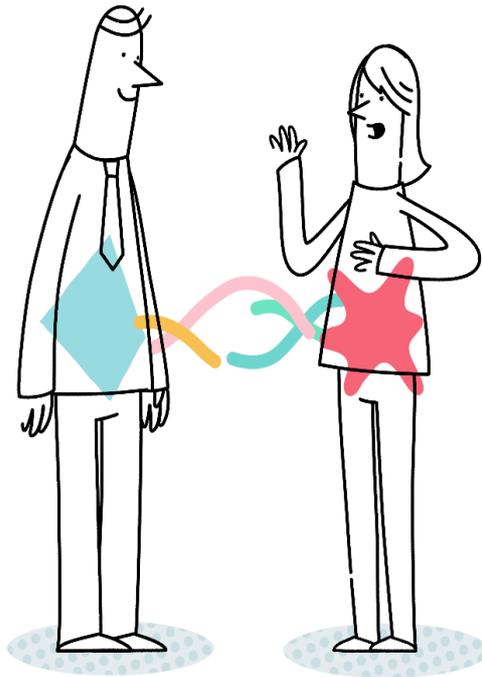


Regionale Fachtage



Kreativität - Entdecken

in der Schillerschule Hannover

07.11.2019

Die Fachtage im Rahmen von SCHULE:KULTUR!

Die Fachtage sind praktische Workshopformate für das gesamte Kollegium. Sie richten sich an Lehrerinnen und Lehrer aller Fächer sowie alle im Projekt beteiligten Kulturpartner.

Der Schwerpunkt der Fachtage liegt immer auf dem eigenen (künstlerischen) Schaffen und kreativem Erproben. Verschiedene Workshops bieten den entsprechenden Rahmen und die Inspiration. Gleichzeitig wird Raum gegeben, um die erlebten ästhetischen Erfahrungen zu reflektieren und Überlegungen zur Anwendung im Unterricht anzustellen.

In den ganztägigen Kursen werden Sie sich mit verschiedenen künstlerischen Prinzipien und Arbeitsweisen auseinandersetzen und fachbezogene Inhalte durch die „Brille der Kultur“ betrachten. Es werden drei Kurse parallel angeboten, die jeweils über den ganzen Tag andauern.

Abschließend ist durch Werkstatteinblicke die Möglichkeit gegeben, an den Arbeitsweisen und Ergebnissen anderer Workshops teilzuhaben.

Kursbeschreibungen:

Kurs 1: Erlebniseminar - „einmalja“

Kreativität spielt in dem Beschäftigungsfeld Schule eine große Rolle, da die Schülerinnen und Schüler einerseits den Lernstoff kreativ sehr viel schneller und besser aufnehmen können und weil sie per se kreativ sind und es gilt, diese Kreativität weiter zu fördern und zu fordern. Um kreativ „in der Übung zu bleiben“ bietet dieses Training viele Übungen, Spiele, Aufgaben, die Sie für sich als LehrerIn, aber auch mit Ihren Schülern nutzen können. Immer schneller wechseln die Herausforderungen, die das tägliche Leben an den modernen Erwachsenen/Schüler stellt. In ihren Erlebnis-Seminaren verfolgen Gundel Gebauer und Christof Littmann das Ziel, individuelles Verhalten zeitgemäß zu trainieren, um solchen Aufgaben- egal ob beruflich oder privat- entspannter und gelassener zu begegnen. Dabei knüpfen sie an das vorhandene Kreativitätspotential der TeilnehmerInnen an, reaktivieren und stärken es, stellen konkrete Bezüge zum Schulalltag her und erproben einen großen spielerischen Fundus der Kreativität.

Inhalte:

Einführung in Kreativität

Spielerische Erprobung kreativer Kompetenzen

Viele kreative Übungen, Spiele und Aufgaben für den Schulalltag
Durchführung verschiedener kreativer Prozesse (thematisch am Schulalltag orientiert)

Kursleitung: Christof Littmann - Kreativtrainer, Musikpädagoge, Komponist/Produzent
Fächer: Alle
Material: Schreibmaterial, ggf. Laptop

Kurs 2: Formen der Natur - Biologie und Fotografie

In diesem Workshop soll es im Humboldtschen Sinne um das Zusammenspiel von Kunst und Wissenschaft gehen, um die Lust am Forschen und Entdecken und die Schönheit der Natur. Durch die Verzahnung fachspezifischer Aufgaben mit künstlerischer Praxis können abstrakte Themen sichtbar und zugänglich werden.

Zum einen wird die Referentin verschiedene Arbeitsbeispiele, Bücher und Techniken im Bereich Fotografie und Film zeigen und berichten, wie man beispielsweise ein digitales Herbarium anlegt oder ein Blatt mit Stop Motion Technik animieren kann. Zum anderen können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer u.a. gemeinsam ausprobieren, wie man Pflanzen auf dem Leuchttisch inszeniert, Cyanotypien anfertigt und mit Handy-Lupen spannende Details aufdeckt. Mit Collagen und Stillleben können außerdem auf kreative und künstlerische Weise und gleichzeitig mit dokumentarischem Anspruch verschiedene Themen innerhalb der Biologie kreativ umgesetzt werden. Durch die Übungen wird der Umgang mit verschiedenen Kameras und Einstellungen vertraut gemacht. Abschließend diskutieren wir, welche Techniken sich für den Unterricht und bestimmte Altersstufen eignen und welche Möglichkeiten es gibt, Ergebnisse zu präsentieren bzw. diese in Kunstwerke wie Wandbilder, Holzdrucke, Filme, Postkarten oder andere Präsentationsformen zu überführen.

Inhalte:

Arbeitsbeispiele kreativer Biologie
Kreative Arbeit an selbst gewählten Beispielen
Umgang mit der Fotokamera (Einstellungen etc.)
Gespräch über Chancen und Grenzen der verschiedenen Ansätze

Kursleitung: Kathrin Brunnhofer – freischaffende Fotografin
Fächer: Schwerpunkt Biologie (Ansätze auch fächerübergreifend zu verwenden)
Material: Schreibmaterial, ggf. Laptop oder eigene Kamera (keinesfalls zwingend nötig)

Kurs 3: Ästhetische Forschung – Selbst entdecken ist die Kunst

Dieser Schnuppertag ist ein Angebot für alle, die selber erleben möchten, wie Kunst zu einem Prozess werden kann, in dem nicht das Erstellen eines dekorativen Vorzeige-Objektes oder das Üben von technischen oder handwerklichen Techniken, sondern das Verknüpfen von verschiedenen

Forschungsfeldern im Vordergrund steht.

In diesem Workshop werden sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, nach einer kurzen Einführung in die Ziele der ästhetischen Forschung und die Implementierung in die Schule, selbst auf eine kleine Reise begeben und vielfältige Herangehensweisen an die eigene Forschungs idee entwickeln.

Das wesentliche Ziel der ästhetischen Forschung in der Schule ist es, dass Kinder selbstbestimmte und eigenständige Erfahrungen machen und lernen, in komplexen Zusammenhängen zu denken und zu handeln: es werden Handlungsprozesse betont und unterschiedliche Formen der Herangehensweisen verknüpft. Die Ausgangssituation können Fragen, Befindlichkeiten, Gedanken, Tiere, Phänomene, Werke oder Gegenstände sein. In die ästhetische Forschung fließen die Bezugfelder Alltagserfahrung, Kunst, Wissenschaft und ästhetische Praxis mit ein.

Inhalte:

Ziele ästhetischer Forschung in der Schule

Praxisarbeit: ästhetisches Forschen

Gespräch über Chancen und Grenzen

Kursleitung: Gundula Menking

Fächer: Fächerübergreifend

Material: Skizzenblock

falls vorhanden: eigene Malutensilien (Farbkreiden, Buntstifte), Laptop

Anmeldung:

Ab sofort sind Anmeldungen zum **Fachtag Hannover am 07. November 2019** unter folgendem Link möglich:

<https://www.bundesakademie.de/programm/details/kurs/sk19-09/>

Beachten Sie bitte, dass Sie sich nur für einen Kurs anmelden können.

Anmeldeschluss: 29.10.19

Schule:Kultur! ^{zwei} – Fachtag Hannover Kreativität - Entdecken 07.11.2019			
Zeit/Kursnummer	Kurs 1	Kurs 2	Kurs 3
Ab 9:00 Uhr	Ankunft (Anmeldung, Fotofreigabe, Begrüßung und Kaffee)		
9:30 Uhr	Erlebnisseminar „einmalja“ Christof Littmann	Formen der Natur Kathrin Brunnhofer	Ästhetische Forschung Gundula Menking
12:00 Uhr	Mittag		
13:00 Uhr	Fortsetzung des Kurses	Fortsetzung des Kurses	Fortsetzung des Kurses
15:30 Uhr	Abschluss im Plenum (Gegenseitige Einblicke in die Kurse) Evaluation und ggf. Reisekostenabrechnung		
16:00 Uhr	Ende der Veranstaltung		

Anfahrt:

Schillerschule Hannover
Ebellstraße 15
30625 Hannover-Kleefeld

Haltestellen:

S-Bahn: Hannover-Kleefeld (S3/S7)
Stadtbahn: Uhlhornstraße (4/5)
Bus: Schaperplatz (127/137)

